

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 87 (1961)  
**Heft:** 50

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 28.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Lebenskünstler trinken Appenzeller

Alpenbitter

... weil so mild, so einzig ausgewogen. Rein pflanzlich (Alpenkräuter)! Ideal als Aperitif, nach dem Essen und jederzeit ... sec und gespritzt ... daheim und im Restaurant. Willkommen als Geschenk.

... weil fein und nützlich!

Das ideale Geschenk für Fr. **11.80** netto

*Hotel du Lac St. Moritz*

Renoviertes, gepflegtes Haus  
Treffpunkt der Feinschmecker  
Bar — Dancing  
Tel. (082) 335 71 Eröffnung 15. Dezember

**HOTEL RESTAURANT ASTORIA**

  
LUZERN SCHWEIZ

Pilatusstrasse 29  
Tel.: 041 / 2 62 26  
Telex: 52900  
G + P  
C.-J. F. Steiner Dir.

- Der Begriff eines modernen Hotel-Restaurants (das ganze Jahr geöff.)
- Stadtrestaurant, SnackBar, Boulevard-Café, feine Spezialitätenküche
- Modernste Zimmer mit WC, Bad oder Dusche
- Banketträume, Sitzungszimmer
- Dachhalle, Cocktail-Bar, Aussichtsterrasse mit prächtigem Rundblick über See und Berge

*Ihr Heim in St. Gallen*

modernst — erstklassig zum gleichen Preis  
Relais gastronomique der Feinschmecker  
*Charly's Grill-Room*



**HOTEL METROPOL ST. GALLEN**

Telephon 23 35 35  
Bahnhofplatz

Telex 57 135  
Dir. Ch. Delway



**WALCHWIL**

Wir verbringen unsere Festtage in einem heimeligen Hotel oder Gasthof und lassen uns verwöhnen

**AM ZUGERSEE**

**mediator mediator mediator mediator**  
**mediator mediator mediator mediator**  
**mediator mediator mediator mediator**  
**mediator mediator mediator mediator**

Radio — Grammo — Fernsehen In guten Fachgeschäften





Flautando

## HAPPY END

Vor einiger Zeit, als in den russisch-amerikanischen Beziehungen gerade Tauwetter herrschte, reiste Prof. A. L. Katsh von der New Yorker Jüdischen Bibliothek nach Rußland, um eine Sammlung seltener hebräischer Manuskripte auf Mikrofilmen aufzunehmen. In Moskau wurde er vom Erziehungsminister empfangen, der im Gespräch zu

ihm sagte: «Sehen Sie, wir haben Trennung von Kirche und Staat, genau so wie Sie in Amerika.» «Ja», erwiderte Prof. Katsh, «aber in unserer Regierung ist niemand, der sie trennt.»

Fidel Castro, Kubas zorniger junger Mann Nr. 1, versprach jeder kubanischen Hausfrau fünf Pfund Zucker, wenn sie der Öffentlichkeit ein fettfreies Kochrezept mitteilen kann.

Als in Paris die Verkehrs-, Elektrizitäts- und Gas-Betriebe streikten, flehte André François-Poncet im «Figaro» im Namen des Publikums um Mitleid. «Die Arbeiter und Angestellten haben Krach mit dem Staat, ihrem Arbeitgeber. Aber was geht mich das an, mich, das Publikum? Einst, wenn ein Prinz sich schlecht benahm, schlug man nicht ihn, sondern seinen Spielgefährten. Dieser Prügelknabe bin jetzt ich. Habt Mitleid!» TR

das neue  
**VIVI  
KOLA**

